

## **Erfolgreiche Schaffhauser Schwimmer an der Nachwuchs-Schweizermeisterschaft in Tenero**

### **1 x Gold und 4 x Silber für Arianna Sakellaris und 25 Finalteilnahmen an vier Wettkampftagen.**

Bei guten bis sehr guten Witterungsbedingungen konnte «schwimmerisch» dieser Grossanlass gut über die Bühne gebracht werden. Leider sprengten die Anzahl Schwimmer, Trainer und Gäste die Kapazität rund um das Schwimmbecken. Es gab viel zu wenig Platz für die Aktiven (immerhin die Hauptakteure dieses Events) und das sehr wichtige Coaching der Trainer vor und nach dem Rennen. Glücklicherweise hat dies aber keinen Einfluss auf die guten bis sehr guten Leistungen der Schaffhauser Schwimmequipe. Erfolgreichste Schwimmerin war Arianna Sakellaris mit einer Gold- und drei Silbermedaillen. In allen Freistilbewerben war sie erfolgreich und hat ihre jeweilige Platzierung in der Schweizerischen Bestenliste damit untermauert. Sehr erfolgreich war auch Pia Terschawetz mit 5 Finalteilnahmen bei sechs Starts. In jedem Finale ist sie Bestzeit geschwommen und hat so ihre gute Form mehr als bestätigt. Julia Mattoscio konnte bei den 400 und 800m Freistil Finalläufen mit sehr guten Leistungen und Platzierungen überzeugen. Christiana Molnarova hatte 3 Finalteilnahmen und fand in den Brustrennen zu alter Stärke zurück. Katharina Rohrbach schwamm zwei Finale und je ein Finale hatten Dina Burkhard, Johanna Merz und Helena Barteld. Paula Terschawetz, Lia Schlegel und die erst 11 jährige Ella Nodari konnten sich je einen Top Ten Platz erkämpfen. Mia Schatzmann konnte mit einem 12 Platz in 200 Rücken und Carlotta Külling unter anderem mit einer sehr guten Bestzeit in 400m Freistil überzeugen. Erfolgreichster Schwimmer war der 13 jährige Mark Hany. Vier Finalteilnahmen und eine Top Ten Platzierung bei fünf Starts sprechen für sich. Beide Brustbewerbe und die 200m Lagen beendete er mit Rang 4. oder 5. Marc Fois erreichte eine Top Ten Platzierung und Ben Tschigg und die Meisterschaftsneulinge Maxime Brütsch, Nico Favale und Mahesh Weber überzeugten mit zum Teil sehr eindrücklichen persönlichen Bestzeiten. Das Trainerteam Doris Stamm, Thomas Terschawetz und Gerhard Innerhofer können nach dem erfolgreichen Saisonabschluss der Jugendschwimmer eine positive Bilanz ziehen. Das Potenzial der Schaffhauser Schwimmer ist vorhanden. In der nächste Saison muss es klar das Ziel sein die bisherige Arbeit konsequent weiter zu führen, damit im nächsten Jahr die vielen guten Leistungen dann auch für die eine oder andere Medaille mehr reichen wird. Das Schaffhauser Schwimmteam ist nun in die wohlverdienten Sommerferien entlassen und wird nach den Schulferien das Training erneut aufnehmen, damit es dann wieder heisst: GO SCHAFFHUSE. (ThT)